

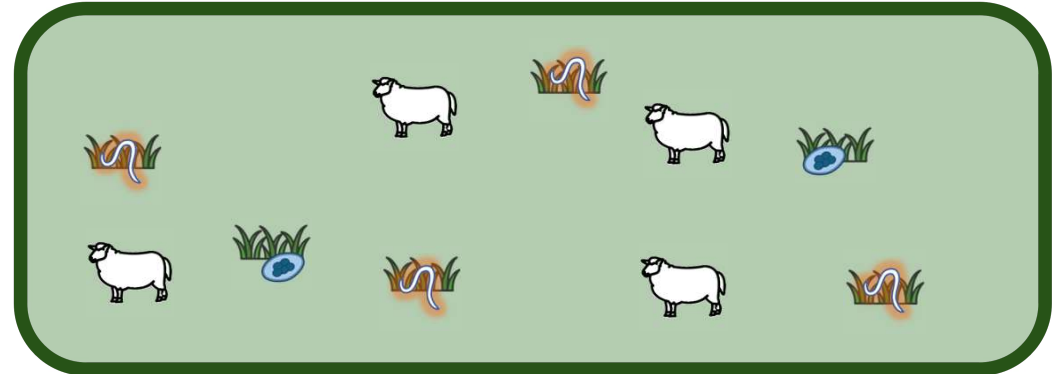
Wieso Weidemanagement?

Gastrointestinale Strongyliden (MDS) haben einen Lebenszyklus von ca. **3 Wochen**, das bedeutet, dass zwischen der Ausscheidung der Eier und der Entwicklung zu infektiösen Larven ein Weidewechsel erfolgen sollte.

1 Weidefläche, 1 Zaun:

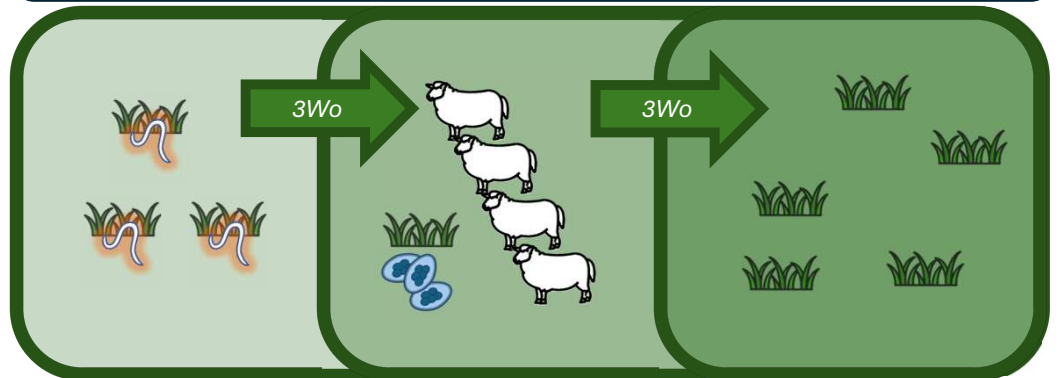
Vorteil: weniger Arbeit

Nachteil: infektiöse Larven können mit anfälligen Tieren in Kontakt kommen = **Infektion / Reinfektion**

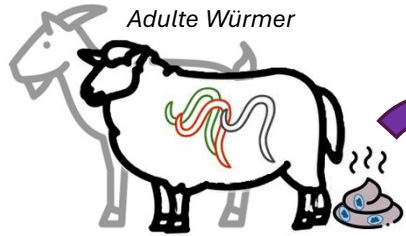


1 Weidefläche, Unterteilungen gross genug für max. 3 Wochen:

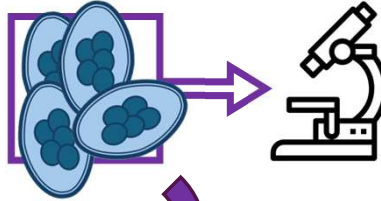
Vorteil: geringerer Infektionsdruck durch Würmer, besser Futterverwertung in den versch. Parzellen
Nachteil: mehr Arbeit, evtl. mehr Zaunmaterial nötig, mehr Aufwand



Adulte Würmer



Eier im Kot ausgeschieden



Larvenembryo im Ei (5+ Tage)



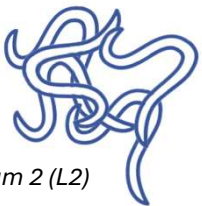
**MDS-Lebenszyklus:
 3 Wochen**

Larvenstadium 3 (L3)

! Infektiös !



Larvenstadium 2 (L2)



Larvenstadium 1 (L1)

